

Beerdigung von Philipp Mickenbecker: Die Hoffnung auf Jesus richten

24.06.2021 11:41



Philipp Mickenbecker im Februar 2021 in den Räumen der BFP-Geschäftsstele (Bild: Joh. Schneider)

Bickenbach (da) - Am 17. Juni haben Freunde und Verwandte auf dem Friedhof in Bickenbach, südlich von Darmstadt, Abschied von **Philipp Mickenbecker** genommen. Er starb am 9. Juni im Alter von 23 Jahren. Philipp Mickenbecker hat zusammen mit seinem Zwillingenbruder Johannes seit 2016 den YouTube-Kanal „The Real Life Guys“ betrieben, wo sie mit kreativen und außergewöhnlichen Projekten für das "echte Leben" begeistern wollten. Mehr als 1,4 Millionen Abonnenten verfolgten die Vorhaben, die die Zwillinge gemeinsam mit Freunden umsetzten.

Pastor Christian Schneider (**Ecclesia Frankfurt**, BFP) sprach bei der Beerdigung von einem Moment voller Hoffnung trotz aller Trauer. Philipp habe in dem Leben vieler Menschen Spuren hinterlassen und "buchstäblich das ganze Land fasziniert". Dass er trotz oder gerade in seiner Krebserkrankung an seinem Glauben an Jesus Christus festgehalten hat, macht ihn zu einem leuchtenden Vorbild. Auf der Beerdigung kamen auch viele Freunde zu Wort und berichteten von ihren Erlebnissen mit Philipp. Sie riefen dazu auf, die Hoffnung allein auf Jesus zu richten, weil Christus "uns nicht enttäuschen wird".

Im Oktober 2020 hatte Philipp Mickenbecker öffentlich gemacht, dass er erneut an Krebs erkrankt war. Den Ärzten zufolge befand sich der Lymphdrüsenkrebs bereits im Endstadium. Die Prognose damals lautete, dass er nur noch zwei Wochen bis zwei Monate zu leben habe. Doch Philipp Mickenbecker ließ sich davon nicht aufhalten und sprach bis kurz vor seinem Tod in Interviews, Fernsehsendungen und **öffentlichen Veranstaltungen** von seinem Glauben und von seiner Hoffnung.

Einen Tag nach dem Tod von Philipp veröffentlichten Freunde und der Zwillingenbruder von Philipp ein berührendes **Video auf YouTube**, in dem sie über die letzten gemeinsamen Tage mit Philipp berichteten. Das Video wurde mittlerweile allein auf YouTube von mehr als 4,9 Millionen Menschen gesehen.

Die Beerdigungsfeier ist auf YouTube abrufbar:

<https://www.youtube.com/watch?v=HZq5kGuZAvw>

[Zurück](#)